

15.10.16

Neubauten für Lager und Büros



MÖNCHHOFGELÄNDE MP Holding erwirbt zehn Hektar großes Gelände von Fraport zur Entwicklung

RAUNHEIM - (mka). Die Bebauung auf dem Mönchhofgelände hat wieder Fahrt aufgenommen. Wie die MP Holding mitteilt, wurde in diesen Tagen mit Fraport Real Estate Mönchhof ein Joint Venture abgeschlossen, das die bauliche Entwicklung einer Fläche zwischen der Donaustraße und der für den öffentlichen Verkehr gesperrten Zufahrt zur Eddersheimer Schleuse vorsieht. Es handelt sich dabei um eine bisher gänzlich unbebaute Fläche auf der Kelsterbacher Gemarkung des Mönchhofgeländes.

Bereits das dritte gemeinsame Projekt

MP Holding spricht von einer zehn Hektar großen Fläche, die im Anschluss an die Gründung des Joint Ventures mit Fraport Real Estate erworben wurde. Auf dem Areal, das in etwa der Fläche entspricht, das vom Rewe-Frischelager im westlichen Teil des Mönchhofgeländes beansprucht wird, soll unter dem Namen „M-Port³“ auf 53 000 Quadratmetern ein moderner Lager- und Büroflächenkomplex entstehen.

Der Bauantrag für das dritte gemeinsame Projekt der beiden Partner soll in Kürze eingereicht werden. Schon im Frühjahr, so die Projektentwicklungsgesellschaft, soll mit dem Bau des ersten Bauabschnitts mit rund 25 000 Quadratmetern Hallenfläche sowie einem Zwischengeschoss (Mezzanin) mit Büro- und zusätzlichen Lager- und Serviceflächen begonnen werden. Auf dem Gelände werden außerdem ausreichend Stellplätze vorgesehen. Das Objekt soll nach modernsten Standards errichtet werden. Es sei eine DGNB Gold-Zertifizierung für nachhaltiges Bauen vorgesehen.

Im Zweckverband Mönchhof war bereits im Sommer angekündigt worden, dass der noch fehlende Lückenschluss zwischen der Loirestraße und der Ecke Donaustraße/Spreestraße bis Ende des Jahres hergestellt werden soll.

Die MP-Holding hat auch den von Isar- und Spreestraße umschlossenen Multipark errichtet, der dort in fünf Bauabschnitten in den vergangenen sechs Jahren in die Höhe gezogen wurde. Im Multipark haben kleine und mittelständische Unternehmen ein Domizil gefunden. In den vergangenen Monaten hat der Projektentwickler auf dem Gelände westlich der Mönchhofallee (auf Raunheimer Gemarkung), vom Rewe-Frischelager flankiert, einen sechsten Bauabschnitt realisiert. Dort ist zwischenzeitlich das zuletzt in Kelsterbach ansässige Unternehmen CHEP Aerospace Germany eingezogen. Das Unternehmen ist einer der weltweit führenden Anbieter im Pooling von Paletten und Behältern. Auf der genannten Fläche, kündigte MP Holding bereits an, sind weitere Bauabschnitte in Nachbarschaft zum geplanten chinesischen Handelszentrum vorgesehen.